



Institut für Geotechnik

Boden- und Felsmechanik, Erd- und Grundbau, Felsbau, Spezialtiefbau, Tunnelbau, Umweltgeotechnik Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Chr. Moormann

## Hochschule für Technik **Stuttgart**

Fakultät B, Fachgebiet Geotechnik Prof. Dr.-Ing. R. F. Buchmaier Prof. Dr.-Ing. C. Vogt-Breyer

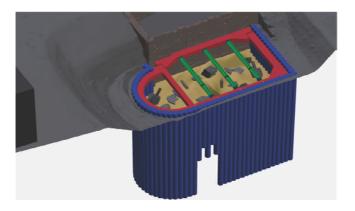
## Geotechnik-Seminar

Montag, 09. Mai 2011, 16:00 Uhr Universität Stuttgart, Universitätsbereich Vaihingen Pfaffenwaldring 7, Hörsaal V 7.03

## "Herstellung der Baugrube zur Bergung von Archivalien des eingestürzten Historischen Archivs der Stadt Köln"

Dr.-Ing. Jörg Holzhäuser
Holzhäuser Ingenieur Consult GmbH, Ettlingen
Dipl.-Ing. Gerd Neweling
Amt für Brücken und Stadtbahnbau der Stadt Köln





Am 03.03.2009 ist das am Waidmarkt im Kölner Severinsviertel liegende Historische Archiv der Stadt Köln vermutlich auf Grund einer Havarie des im Zuge der neuen Nord-Süd Stadtbahn im Bau befindlichen Gleiswechsel-Bauwerks Waidmarkt komplett eingestürzt. Neben dem Verlust von zwei Menschenleben und weitreichenden Gebäudeschäden waren in der Folge der Verlust und die Beschädigung von Kulturgütern europäischen Rangs zu beklagen.

Zur Bergung der unter dem Grundwasser liegenden Archivalien wird derzeit im Auftrag der Stadt Köln im Einsturztrichter des Historischen Archivs eine 12 m tiefe Bergungsbaugrube hergestellt, die durch eine überschnittene Bohrpfahlwand und eine massive Aussteifungskonstruktion mit nachspannbaren Steifen gesichert wird.

In dem Vortrag wird schwerpunktmäßig über die Planung und Ausführung der Bergungsbaugrube berichtet, die aufgrund der Lage im Einsturztrichter unmittelbar neben der rund 26 m tiefen Schlitzwandbaugrube des Gleiswechsel-Bauwerks unter besonders schwierigen Randbedingungen zu erstellen ist. Hierbei wird auf Besonderheiten bei der Ausführung von Spezialtiefbauarbeiten eingegangen, wie z.B. die Herstellung von Großbohrpfählen im Trümmerbereich. Des Weiteren wird die Konzeption und die Analyse der messtechnischen Überwachung der Gesamtmaßnahme vorgestellt, die aufgrund hoher Anforderungen an die Verformungsbeschränkungen durchgeführt wird.